

DER CHAN VON GRAYIA

I.

Von weitschallenden Tönen ergellen
Dort die Höhen am Chan von Grayia ;
Gold'ne Waffen erblickt man allda,
Schmutz'ge auch Fustanellen.

Nach dem Chan auf geschlängelten Wegen
Steigt herab eine krieg'rische Schaar,
Einer Flöte Geklänge so klar
Scheint zum Tanz zu bewegen.

Der schnellfüß'ge Odysseus regieret
Diese Schaar, die beseelt Kampfeslust,
Und mit wagestückbrütender Brust
Nach dem Chan er sie führet.

Hier den Hauptmann sie alle umstellen,
Schliessen ein sich und er nun begann :
»Unser Vaterland ruft uns jetzt an,
»Meine tapf'ren Gesellen!»

»Wie der Wölfe blutgierige Heerden
»Rückt heran wild das feindliche Heer,
»Eine Stätte des Ruhms und der Ehr'
»Soll der Chan hier uns werden.

